

Abstract

Fachgebiet: Kontaktlinse

Name: Lisa-Marie Kluge

Thema: Kinder und Kontaktlinsen – Marktanalyse zum Status der Kontaktlinsenversorgung bei Kindern unter 14 Jahren in DACH-Ländern

Jahr: 2023

Betreuer: Prof. Wolfgang Sickenberger, M.Sc. Optom. (USA), Dipl.-Ing. (FH)¹,
Silke Waltemath²

^{1,2} Ernst-Abbe-Hochschule Jena, Fachgebiet Augenoptik/Optomietrie/Ophthalmotechnologie/Vision Science

Ziel. Im Rahmen dieser Bachelorarbeit wurde der Status zur Bereitschaft von Kontaktlinsenanpassungen bei Kindern unter 14 Jahren in DACH-Ländern ermittelt. Hierzu wurden Daten aus Sicht der Augenoptikbetriebe erhoben, welche für bzw. gegen eine Kontaktlinsenanpassung bei Kindern sprechen. Es wurde nach den landesspezifischen Zusammenhängen und den Zusammenhängen zwischen den Berufsabschlüssen der befragten Kontaktlinsenanpasser analysiert. Ferner wurden Marktanteile und Marktsegmente z.B. der Anteil von Kontaktlinsenversorgungen bei Kindern im Vergleich zum Kontaktlinsengesamtmarkt ermittelt und die Rolle des aktuellen Themas Myopie-Management bei der Versorgung von kurzsichtigen Kindern analysiert. Zusätzlich wurden die per Fragebogen erhobenen Daten mit einer telefonischen Stichprobenumfrage bei Augenoptikern einer Postleitzahlregion verglichen.

Material und Methoden. Nach Erstellung eines speziellen Fragebogens mit drei geschlossenen und zwölf offenen Fragen wurde eine großangelegte Online-Erhebung über Berufsverbände (ZVA, SBAO), Industriepartner (Hoya Vision Care, MyopiaCare) sowie Weiterbildungsinstitutionen (VDCO) an über 4000 Augenoptikgeschäfte in DACH-Ländern verteilt. Zusätzlich wurden telefonisch 15 zufällig ausgewählte Augenoptikbetriebe im PLZ-Gebiet 010 mit der Fragestellung einer Kontaktlinsenanpassung bei einem 10-jährigen Kind kontaktiert.

Ergebnisse. Zur Auswertung konnten insgesamt 136 Bögen analysiert werden, aufgeteilt in Deutschland n= 65, Österreich n= 2, Schweiz n= 69. Aufgrund der geringen Rückmeldequote aus Österreich wurden diese Daten nicht separat analysiert.

Myopie-Management (118 Nennungen) ist gemeinsam mit Bewegungsfreiheit/Sport (116 Nennungen) der häufigste Grund für Kontaktlinsenanpassungen bei Kindern. Spezielle weiche Kontaktlinsen sind mit 119 Nennungen die Versorgung 1. Wahl bei Kurzsichtigkeit. Es besteht kein signifikanter Unterschied zwischen dem Anteil der Kontaktlinsenanpassungen für Kinder und dem Gesamtanteil aller Kontaktlinsenanpassungen in Deutschland und der Schweiz. Ein

Zusammenhang zwischen Berufsabschluss und dem Anbieten der Kontaktlinsenanpassung für Kinder besteht. Je höher der Berufsabschluss, desto häufiger werden Kontaktlinsen unter 14 Jahren angeboten.

Von den 15 telefonisch befragten Augenoptikgeschäften waren sechs bereit eine Kontaktlinsenanpassung durchzuführen.

Schlussfolgerung. Die Teilnehmer der Umfrage, hauptsächlich Mitglieder augenoptischer Fachverbände in Deutschland und der Schweiz meist mit akademischen Abschlüssen, stehen der Kontaktlinsenanpassung bei Kindern wesentlich offener gegenüber, als es im Gesamtmarkt aller Augenoptikfachgeschäfte der Fall ist. Außerdem kommt dem Myopie-Management in dieser Befragungsgruppe eine entscheidende Bedeutung bei der Versorgung myoper Kinder zu.

Schlüsselwörter. Kinder, Kontaktlinsen, Berufsabschluss, Umfrage, Myopie-Management